



Stiftung ex oriente
Chinas Kultur, Sprache und Wirtschaft in Deutschland

Einladung zum 60. Jour Fixe

der Stiftung Chinas Sprache, Kultur und Wirtschaft in Deutschland
am Freitag, dem 14. Oktober
um 19.30 Uhr

Kardinal-Faulhaber-Straße 10, 4. Stock, 80333 München
c/o P+P Kanzlei Pöllath + Partners

„Die Große Mauer wurde nicht an einem Tag erbaut...“

...Rom auch nicht. Wenn auch die asiatische und die europäische Architektur in dieser Hinsicht eine verblüffende Gemeinsamkeit aufweisen, so unterscheiden sich die beiden Baustile in vielerlei Hinsicht doch sehr voneinander.

Prägend für die fernöstliche Bauweise ist vor allem die konfuzianische Philosophie. Allerdings ist gerade diese für uns Europäer oft nur schwer verständlich ist. Und gerade aus diesem Grund freuen wir uns umso mehr, dass uns Frau Prof. Min Li von der Beijing Foreign Studies University die philosophischen Charakteristika der fernöstlichen Bauweise näherbringt.

Angefangen bei schlichten Terrassen, über anmutige Pavillons bis hin zu den berühmten Pagoden - Frau Li wird uns im Laufe ihres Vortrags mannigfaltigste Einblicke in die chinesische Architektur liefern.

Als Ph.D. für traditionelle chinesische Völkerkunde ist Frau Professor Li geradezu prädestiniert dafür, uns facettenreiche Einblicke in die chinesische Bauweise zu geben und uns diese aus den verschiedensten Blickwinkeln zu erklären.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Die **Stiftung ex oriente** (www.china-stiftung.de) ist auch Träger der **CONFUCIUS CLASS Chinesisches Sprach- und Kulturinstitut München** (www.konfuzius-muenchen.de). Das Institut ist nicht nur ein Sprachinstitut mit chinesischen Sprachkursen für Anfänger, Fortgeschrittene bis HSK Vorbereitung, sondern bietet Ihnen, ähnlich wie andere Konfuzius-Institute in der ganzen Welt, Vorträge über chinesische Kultur, Land und Leute sowie Kalligrafie und Tuschemalerei und andere Kurse rund um das Thema China.